

## AUSGANG

Nun wandern alle durch die dunklen Alleen zurück zur Stadt, innig verbunden, die der Wein, die Liebe und die laue Frühlingsnacht zueinander gesellte. Trunkenes Lachen und Schreien, da und dort ein gebrüllter Gassenhauer — dann wird es immer stiller, daß man die Schritte auf dem Sande hört, wenn einer von weitem kommt. In den Gasthäusern verlöschen die Lichter, die Buden sind finster. Astarte, das Wunder der Luft, eilt zu ihrem Liebsten, und Daphne schleicht müde nach Hause den weiten Weg in die Vorstadt. Die Zwerge haben sich niedergelegt und die Wahrsagerin auch. Der Taucher sitzt einsam in einer entlegenen Schenke und trinkt, bis er das Meer rauschen hört, und der Athlet spielt noch Karten mit dem Schlangemenschen.

Aus den fernen Gründen der Auen schleichen die Strizzi herauf und die Strotter durch die Nacht und lockern das Messer im Gürtel; auf entlegenen Posten streifen dort in den Büschen die Polizeimänner, die Hand am Revolver und spähen kampfbereit in das Dunkel. Tiefe

Stille auf allen Wegen und in den Wipfeln  
der Bäume — DER GROSSE  
WURSTEL IST ZUR RUHE  
GEGANGEN.